

In kleiner Stadt Brandenburgs habe ich eine konkurrenzlose Buchhandlung für 10 000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X, Enderstrasse 3.
Carl Schulz.

Wegen **Geschäftsaufgabe** ist der Verlag eines **Fachadreßbuches** sehr billig zu verkaufen.

Angebote unter A. T. 568 Invalidenbank, Dresden.

In einer der schönsten Städte Süddeutschlands habe ich ein hochangesehenes Antiquariat für ca. 40 000 M. zum Verkauf.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Staatseuche.

Ich suche zu kaufen:

Für sehr kapitalkräftige Interessenten einen großen Verlag rechtswissenschaftlicher oder naturwissenschaftlicher (medizinischer) Richtung und bin zu mündlicher Besprechung ev. gern erbötig. **Kaufpreis bis zu 500 000 M. kann bar erlegt werden.**

Angebote unter Zusicherung strengster Diskretion erbeten an
Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Eine große, angesehene Verlagsbuchhandlung vornehmer Richtung. Meinem Interessenten, einem akademisch gebildeten Kollegen, stehen **Mittel bis zu 1 Million Mark, ev. noch mehr**, zu Gebote und könnte die Übernahme in Bälde erfolgen.

Ich bin gerne zu persönlicher Rücksprache bereit und erbitte mir Angebote unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Ein rentables Fachblatt, das nicht an den Ort gebunden ist, gegen **Barzahlung** oder **hohe Anzahlung** bis zu 300 000 M.; für gute Objekte ist mein Mandant sofortiger entschlossener Käufer.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Ein mittleres guteingeführtes Sortiment in einer nicht zu kleinen Stadt mit vorwiegend evangelischer Bevölkerung in **Baden, Württemberg, Hessen, der Pfalz oder Bayern**. Die Übernahme könnte baldmöglichst erfolgen. Meinem Interessenten stehen 20—30 000 M. als Anzahlung zur Verfügung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Teilhabergefuche.

Sehr gute Position

findet Herr oder Dame in Berliner Zeitschriftenverlag und Versandbuchhandlung bei stiller **Beteiligung** mit ca. 10 000 M. Einlage, die sichergestellt wird. Neben angemessenem Gehalt und Verzinsung der Einlage wird Gewinnanteil gewährt.

Offerten erbeten unter A. V. P. postlagernd Berlin W. 35.

Teilhaberangebote.

Stille Beteiligung

an einem soliden Verlage bis zu 50 000 M. von graphischer Kunstanstalt gesucht. Bevorzugt werden solche Firmen, die durch Herausgabe illustrierter Zeitschriften der Druckerei und Atzanstalt auch in ruhigen Zeiten eine gleichmäßige Beschäftigung sichern. Am liebsten würde die Einlage nicht in bar, sondern in Erzeugnissen geleistet. **Gef. Angebote unter „M. M. 61“.**

Leipzig.

f. Volckmar.

Fertige Bücher.

Zu Festgeschenken!

Geyer u. Rittelmeyers Predigtbücher „Gott u. die Seele“, „Leben aus Gott“, br. je 6 M., geb. 7 M. 50 S.

Rittelmeyers „Der Pfarrer“, Erlebtes u. Erstrebtes, geb. 2 M. 50 S., „Nietzsche“, geb. 2 M. 50 S., „Tolstoi“, geb. 2 M. 70 S., mit 25% Rabatt und 13/12 empfiehlt

Heinrich Kerler, Verlags-Conto, Ulm.

Zu der Anzeige der Firma

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien in Nr. 65 des Börsenblatts vom 20. März 1911 über die Neuigkeiten:

Im Sonn'schein

Mundartgedichte und anderes

von

Artur Dworzak

Preis brosch. M. 1.25, kart. M. 1.80

Der letzte Strahl

Satyrspiel nach der Tragödie

Winterernte

von

Heinz Tomafeth

Preis M. 1.—

Es fiel ein Reif . . .

Geschichten und Verse

von

Elfa Mayer

Preis brosch. M. 2.—, geb. M. 3.—

Lachtauben

weiteres Vortragsbuch

von

Dr. von Radler

Preis brosch. M. 1.25, geb. M. 2.10

wurde irrtümlich ein roter statt ein weißer Bestellzettel abgedruckt. Der vorliegenden Nummer liegt richtig ein weißer Bestellzettel bei. (Red.)

Martin Greif †

Z

In Hesses Volksbücherei erschien:

Deutsche Lyriker II: Martin Greif von L. Riesgen

Volksbücherei Nr. 237. Broschiert 20 Pf.

In Leinenband 60 Pf.

Mit Bildnis des Dichters.

In vorliegendem Büchlein gibt Laurenz Riesgen in schlichter, verständlicher Weise ein fesselndes Bild der Gesamtpersönlichkeit Martin Greifs, der Würdigung seines ganzen Schaffens, und vor allem seiner Bedeutung als Lyriker. Das Bändchen enthält außerdem über 50 der besten Gedichte Greifs; infolge seines billigen Preises ist es weitesten Kreisen zugänglich gemacht.

Das Büchlein wird jetzt ein begehrter Artikel sein, und wir bitten, sich reichlich damit zu versehen. — Verlangzettel anbei!

Hesse & Becker Verlag in Leipzig.